

**Veranstaltungsorte:**

Tagung am 12.5.2017:  
Unipark Nonntal  
Thomas-Bernhard-Hörsaal (HS E.001)  
Erzabt-Klotz-Strasse 1  
5020 Salzburg  
Parkhaus direkt vor der Türe  
Busverbindung: 5 (vom Bahnhof Richtung Birkenriedung)

Get-together für alle TeilnehmerInnen am 12.05.2017  
19.00 - 22.00 im APR Salzburg  
Imbergstrasse 31A  
5020 Salzburg  
in Kooperation mit KunstRaum Goethestrasse

Workshops am 13.05.2017  
APR Salzburg –  
Ambulante psychosoziale Rehabilitation

**Tagungsgebühren:**

MitarbeiterInnen von pro mente reha  
sowie anderen pro mente - Einrichtungen:  
Tagung: 80.-  
Workshop 50.- (gesonderte Anmeldung, begrenzte TN-zahl!)

Andere TeilnehmerInnen:  
Tagung: 100.-  
Workshop 60.- (gesonderte Anmeldung, begrenzte TN-zahl!)

**(!) Anmeldung Online:**

<https://www.promenteooe.at/conftool>  
Anmeldeschluss ist der 30. April 2017

**Kontakt & Infos:**

APR - Ambulante Psychosoziale Rehabilitation Salzburg  
Imbergstrasse 31A, 5020 Salzburg  
T +43 662 876 333  
F +43 662 876 333 - 55  
salzburg@promente-reha.at  
www.promente-reha.at

**KUNSTR** Am Freitag Abend wird ein künstlerischer Beitrag des KunstRaum Goethestrasse xtd, pro mente OÖ, in den Räumen der APR Salzburg präsentiert. Thema der Installation: „Allianzen. Inszenierungen von Menschen die sich selbst ins Bild setzen“  
KunstRaum Goethestrasse xtd



# TRAUMATHERAPIE IN DER REHABILITATION

Rehatagung der pro mente Reha  
in Kooperation mit der  
Christian-Doppler-Klinik Salzburg

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das Erleben eines seelischen Traumas ist mit oft weitreichenden psychischen und körperlichen Folgen verbunden. Eine Vielzahl psychischer Störungen lässt sich heute als Folge früher Traumatisierungen und der daraus resultierenden Vulnerabilität begreifen, auf deren Boden aktuelle Stressoren dann krankheitsauslösend wirksam werden. Die Betroffenen sehen sich mit teilweise lebenslangen Leidenszuständen konfrontiert. Die moderne neurobiologische und psychologisch-psychotherapeutische Forschung hat in den letzten Jahren bahnbrechende Erkenntnisse über die Entstehung von Traumafolgestörungen und deren Behandlung erbracht. Inzwischen liegen zahlreiche Effektivitätsnachweise für die Wirksamkeit der heute eingesetzten Behandlungs- und Rehabilitationsmaßnahmen vor, die belegen, dass psychische und psychosomatische Erkrankungen infolge einer Traumatisierung heute erfolgreich behandelt werden können.

Trotz dieser erfreulichen Entwicklung erreichen weiterhin viele Betroffene keine zufriedenstellenden Behandlungsergebnisse. Als möglichen Weg dorthin sehen wir die Weiterentwicklung bestehender Versorgungsstrukturen im Sinne besserer traumaspezifischer Qualifikation der Behandler sowie eine umfassendere Vernetzung der einzelnen Anbieter von Gesundheitsleistungen im Sinne eines abgestimmten Versorgungsangebotes.

Die diesjährige Rehatagung der pro mente Reha zum Thema „Traumatherapie in der Rehabilitation“ findet in Kooperation zwischen der Ambulanten Psychosozialen Rehabilitation (APR) Salzburg und der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Christian-Doppler-Klinik statt.

Neben dem Anliegen, einen guten Überblick über die neuesten Erkenntnisse der Traumaforschung und Traumatherapie zu bieten, ist ein wesentlicher Hintergrund für die gemeinsame Gestaltung dieser Tagung unsere Initiative, ein regionales Behandlungsnetzwerk für Menschen mit Traumafolgestörungen im Raum Salzburg mitzugestalten.

Wir freuen uns auf einen spannenden Erfahrungsaustausch im Rahmen dieser Tagung und heißen Sie in Salzburg herzlich willkommen.

Mit kollegialen Grüßen,

**Prof. Priv. Doz. Dr. Michael Bach**  
 Ärztlicher Leiter APR Salzburg  
 Ambulante Psychosoziale Rehabilitation, Salzburg

**Prim. Univ. Prof. Dr. Wolfgang Josef Aichhorn, MBA**  
 Vorstand der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie  
 Christian-Doppler-Klinik, Salzburg



**Freitag 12.05.2017 Vorträge - Veranstaltungsort: Unipark Nonntal**

ab 13.00 Uhr	<b>Registrierung</b>
13.45 Uhr	<b>Begrüßung und Eröffnung</b> Prof. Dr. Werner Schöny, Linz
14.00 – 14.30 Uhr	<b>Psycho-Neuro-Biologie der Traumafolgestörungen</b> Univ. Prof. Prim. Dr. Wolfgang Aichhorn, Salzburg
14.30 - 15.00 Uhr	<b>Stabilisierungsphase in der Traumatherapie</b> Dr. Charlotte Aykler, Rust
15.00 - 15.30 Uhr	<b>Mindfulness-Based Interventions und Self-Compassion</b> Prim. Dr. Paul Kaufmann, Rust
15.30 - 16.00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
16.30 - 17.00 Uhr	<b>EMDR bei Posttraumatischer Belastungsstörung</b> Mag. Eva Münker-Kramer, Wien
17.00 - 17.30 Uhr	<b>IBT - Tanz aus dem Trauma</b> Mag. Romana Tripolt, Wien
17.00 - 17.30 Uhr	<b>Schnittstellenmanagement in der Traumatherapie: Konzept Salzburg</b> Prof. Priv. Doz. Dr. Michael Bach, Salzburg
17.30 - 18.10 Uhr	<b>Podiumsdiskussion: Stabilisieren &lt;=&gt; Konfrontieren: „What works for whom?“</b> Alle Vortragenden (Moderation: M. Bach)
18.15 - 18.30 Uhr	<b>Zusammenfassung</b> Prof. Priv.Do. Dr. Michael Bach, Prim. Dr. Paul Kaufmann, Univ. Prof. Prim. Dr. Wolfgang Aichhorn

**Samstag 13.05.2017 Workshops - Veranstaltungsort: APR Salzburg**

09.00 - 10.30 Uhr	<b>Workshops Teil 1</b> EMDR - Einführungs-Workshop, Mag. Eva Münker-Kramer, Wien IBT - Einführungs-Workshop, Mag. Romana Tripolt, Wien Stationäre Traumatherapie - Einführungs-Workshop, Dr. Charlotte Aykler, Rust Self-Compassion - Einführungs-Workshop, Prim. Dr. Paul Kaufmann, Rust
10.30 - 11.00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11.30 - 13.00 Uhr	<b>Workshops Teil 2</b> EMDR - Einführungs-Workshop, Mag. Eva Münker-Kramer, Wien IBT - Einführungs-Workshop, Mag. Romana Tripolt, Wien Stationäre Traumatherapie - Einführungs-Workshop, Dr. Charlotte Aykler, Rust Self-Compassion - Einführungs-Workshop, Prim. Dr. Paul Kaufmann, Rust
13.00 Uhr	<b>Ende der Tagung</b>